

Lange Anreise, aber kurze DM: Kachel früh raus

Oberthal – Mit nur einem Teilnehmer war der Kegelverein Sontra bei den Deutschen Meisterschaften im saarländischen Oberthal (Landkreis St. Wendel) vertreten. Marcus Kachel aus Eschwege, der sich im Mai bei den Hessischen Meisterschaften den Vizemeistertitel gesichert hatte, schied jedoch bereits im Vorlauf aus. Mit 772 Holz belegte Kachel in der Konkurrenz der Herren A (Ü50) den 20. Platz. „Es war für mich ein gebrauchter Tag. Ich kam nicht in mein Spiel und hatte zudem Probleme mit den Kugeln“, erklärte Kachel nach dem Wettkampf. Begleitet wurde er von seinem Mannschaftskollegen Torben Möller, Sektionssportwart des Hessischen Kegler- und Bowling-Verbandes. „Am Ende war das Ergebnis nicht zufriedenstellend und nach fast fünf Stunden Anfahrt natürlich besonders ärgerlich“, resümierte Kachel.

Auch im Einzelwettbewerb der Herren verpasste Sebastian Klöpfel den Einzug ins Finale der besten Acht. Der Sontraer, dessen geplanter Wechsel zu seinem Heimatverein im Sommer 2025 kurzfristig scheiterte, belegte mit 840 Holz den 14. Platz. Klöpfel hatte in der vergangenen Saison 25/26 mit dem KSV Wettenberg den Aufstieg in die 1. Bundesliga geschafft. Den Titel des Deutschen Meisters sicherte sich Marjan Leis vom KSV Riol mit starken 964 Holz. Auf den weiteren Podiumsplätzen folgten André Laukmann mit 962 Holz sowie Nico Klink mit 946 Holz. mhz